

Bisher im Buchhandel tätig gewesener junger Schreiber sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort oder später Stellung. Verlag oder offenes Geschäft bevorzugt. Gef. Angebote u. L. A. 100 postl. Dtsch.

Leipzig.

Tüchtiger Gehilfe, z. Zt. in noch ungekündigter Stellung, sucht zum 1. April d. J. pass. Stelle in Leipzig; ders. ist m. Leipz. Verhältn. vollst. vertraut. Vorz. zügl. Zeugnisse vorh. Angeb. u. # 141 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Sortimenter,

27 J. alt, selbständiger Arbeiter, der seit 5 Jahren eine erste Buchhandlung in grösserer Garnison leitet, sucht

Lebensstellung

mit Aussicht auf spätere Prokura. Gehalt 200 M.

Angebote unter # 166 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen jungen Mann, der Ostern bei mir [nach]vielseitiger Ausbildung und dem Besuch der Buchh.-Lehranstalt seine Lehrzeit beendet und sich meine Zufriedenheit erworben hat, suche ich instruktive Stellung für 1. oder 15. April im Verlag oder Sortiment. Leipzig oder Mainz bevorzugt.

Raimund Gerhard in Leipzig.

Stuttgart — Leipzig.

Tücht. Buchhandlungsgehilfe, 20 Jahre alt, sucht zum 1. April 1912 Stellung im Verlag für Expedition oder Kontenführung.

Gef. Mitteilungen unter # 167 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Berlin.

Bibliothekarin,

Kenntn. alt. u. neuer Sprachen, bei Zeitschr. prakt. tätig, sucht pass. Stelle in Bibl., Buchh. od. Redakt. Angeb. unter K. S. 52 postlagernd.

Vermischte Anzeigen.

Ich bitte um Zusendung von Remittenden-Fakturen, da meine Firma von den gleichnamigen in Eger u. Franzensbad getrennte Rechnung führt.

Marienbad.

E. A. Goetz.

Verlagsreste kauft bar P. C. Lindner, Leipzig.

Englisches Sortiment
Bücher — Zeitschriften — Antiquaria
Auktionsaufträge.
Direkte Sendungen.
Ankauf von Übersetzungen.
H. Grevel & Co., Export u. Verlag.
33 King street, Covent Garden, London, W.C
Telegr.-Adresse: Legrev London.

Junge, verh. Dame, welche 9 Jahre i. leit. Stell. i. Buchh. tätig war, sucht Beschäftigung f. Haus, in Korrekturenlesen und and. einschläg. Arbeiten. Berte Angeb. erb. an d. Geschäftsstelle des B.-V. u. L. G. Nr. 156.

Leipzig.

Börsenblatt z. Mitlesen gef. Angebote m. Preis unt. Nr. 176 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Wichtig!

Verlegern von Zeitschriften, auch besseren Fachzeitschriften, denen es an Zeit und Gelegenheit fehlt, sich selbst dem Anzeigenteil ihres Blattes so intensiv, als zum umfangreichen Geschäft erforderlich, zu widmen, wird Gelegenheit geboten, den gesamten Anzeigenteil und alle dazugehörenden Arbeiten an eine sehr rührige Annoncen-Expedition, die ständig die Großinsistenten ganz Deutschlands durch fest angestellte Vertreter besuchen läßt, abzugeben. Gef. Angebote unter C. 7 an Grunow & Co., Abteilung Annoncen-Expedition, Leipzig, Inselstraße 20.

Durch einen Stempel mit Familienwappen und Umschrift Hans Walter kenntliche Bücher (besonders schöne Literatur und Geschichte) die verwendet worden sind, sucht zurückzukaufen

R. Trenkel, Berlin NW. 6,
Luiseastr. 52.

Schuls Einführung umgehend direkt per Post à cond. erbeten Lieberbücher oder Sammlg. von Liedern für 4 stimm. gemischten Chor für Mittelschulen.

Rosenheim, Oberb.

E. Bachmann, Buchhandlung.

Verlagsbuchhändler Gewandter erfahrener Verkäufer

beim Buchhandel des In- und Auslandes bestens eingeführt, Vertreter mehrerer angesehenen Firmen des Buch- und Kunstverlages, würde die Verlagswerke einer grossen Verlagsfirma oder einiger Firmen noch übernehmen.

Gef. Angebote mit Bezeichnung der betr. Verlagswerke und der Bedingungen erbeten unter # 130 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In nächster Nähe Leipzigs

gelegene kleinere Druckerei erbietet sich zur sauberen Ausführung ständiger Arbeiten bei billigster Berechnung. Gef. Anfragen u. K. Nr. 177 an die Gesch.-St. d. B.-V.

Gesucht

Karte von England und Plan von London in 2000 Exemplaren, sowie Klischee von engl. Münzen.

Angebote erbittet

Wittenberg.

H. Herrosés Verlag.

Jak. Wallrabenstein, Pfarrer in Homokos (Kom. Temes), Mitherausgeber des Gemeindeboten für Kroatien, Slavonien, Südungarn, Bosnien etc., ist bereit, alle ihm eingesandten Neuerscheinungen in seinem Blättchen unter der Rubrik „Bücherschau“ kurz zu schildern und den Lesern des Blattes bekannt zu machen.
Striegau. Th. Urban.

Auf die uns von jetzt bis Mitte März auf Giro-Konto der Reichsbank geleisteten Mess-Saldo-Zahlungen schreiben wir ausser 1% Messagio 4% Zinsen p. a. gut.

Auf die Berliner Abrechnung hat diese Offerte keinen Bezug.

Berlin, Dessauerstr. 18, 1. Januar 1912.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung